

«Alles aus einer Hand» ist die beste Prävention

Ab April müssen sich die Kunden stärker an den Kosten der SPITEX beteiligen. Das ist eine Sparmassnahme des Berner Regierungsrates. Die SPITEX RegionKöniz sucht mit Ihnen zusammen nach individuellen Lösungen. Langfristig am sichersten ist die Lösung «Alles aus einer Hand».

Kundinnen und Kunden, die älter als 65 Jahre sind, bezahlen ab dem 1. April 2012 je nach Einkommen bis zu 15.95 Franken pro Tag mehr für die SPITEX-Pflege. Das ist viel. Aber noch gravierender ist die Tarifierhöhung für hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Unterstützung. Ein Haushalt mit einem steuerbaren Einkommen von 48000 Franken im Jahr (inkl. Vermögensanteil) wird beispielsweise für eine Stunde statt wie bisher 30 Franken, neu fast doppelt so viel bezahlen müssen, nämlich 58.85 Franken.

Viele werden sich nun fragen, ob sie sich das noch leisten können. Die SPITEX RegionKöniz versteht diese Bedenken und hilft bei der Suche nach individuellen Lösungen.



Ganzheitlich umsorgt: So bleibt das Leben zu Hause lange möglich

Für die SPITEX RegionKöniz ist Kooperation zentral

Ganz wichtig sind eine sorgfältige Bedarfsabklärung und eine individuelle Offerte. Nicht immer braucht es die SPITEX, manchmal genügen punktuelle Dienstleistungen – beispielsweise diejenigen unserer Kooperationspartner. Fragen Sie uns nach dem Mahlzeitendienst, der Stör-Coiffeuse, dem Flickdienst, dem Reinigungsservice, dem Fahrdienst des Roten Kreuzes, dem Tierhütendienst etc.

Fragen Sie uns auch nach Beratung bei finanziellen Engpässen. Wir arbeiten u. a. mit der Pro Senectute zusammen, die wichtige Hinweise geben kann. Wer uns braucht, dem helfen wir auch direkt. Wir bauen dazu unseren SPITEX-Fonds aus. Für uns ist Kooperation im Dienste des Kunden ganz zentral. Alle Dienste, die das Leben daheim ermöglichen, sind Teil einer Versorgungskette. Hier kann die SPITEX RegionKöniz

Fragen an Elsbeth Zobrist vom Vorstand SPITEX RegionKöniz



Die SPITEX RegionKöniz sagt von sich, sie biete «Pflege und Hauswirtschaft – alles aus einer Hand» an. Was heisst das?

Wenn der Haushalt eines Kunden verwahrlost, nützt die beste Pflege nichts. Pflege und Haushalt sind eine untrennbare Einheit.

Mit der neuen Kostenbeteiligung, die der Kanton verfügt hat, steigen die Tarife der SPITEX vor allem im hauswirtschaftlichen Bereich. Eine Putzfrau kostet weniger ... und kann je nachdem die richtige Lösung sein, wenn ein Kunde im Haushalt keine weitere Unterstützung (z. B. waschen, einkaufen, kochen) braucht und er auch sonst stabil und sozial gut eingebettet ist.

Und wenn nicht?

Alle Mitarbeitenden der SPITEX RegionKöniz sind geschult, nebst ihrem eigentlichen Auftrag aufmerksam darauf zu achten, ob jemand sturzgefährdet oder überfordert ist, sich nicht mehr richtig ernährt oder andere Hilfe benötigt. Mit professionell angewandter Prävention kann ein Heimeintritt aufgeschoben werden – oft um viele Jahre.

Die höheren Tarife könnten dazu führen, dass Kunden SPITEX-Dienste künden.

Ja. Die Auswirkungen könnten vermehrte Heimeintritte und dadurch eine finanzielle Mehrbelastung der öffentlichen Hand sein.

Als einzige SPITEX der Deutschschweiz bildet die SPITEX RegionKöniz VBS-Zivilschutz-Instruktoren aus. Die Medien berichteten:

«Berner Zeitung» vom 25. Januar 2012
Zivilschützer lernen von SPITEX-Frauen

«Schweiz aktuell» vom 21. Februar 2012
Zivilschutz übt für den Pandemiefall

Impressum

© SPITEX RegionKöniz
Landorfstrasse 21, Postfach
3098 Köniz
Telefon 031 978 18 18
info@spitex-koeniz.ch
www.spitex-regionkoeniz.ch

Konzept und Text:

Barbara Ritschard Kommunikation, Bern
Gestaltung:
Scarton Stingelin AG, Liebfeld Bern

mit einer professionellen Equipe ergänzend und unterstützend zur Seite stehen. Bei einer Bedarfsabklärung kann sich auch zeigen, dass es speziell geschulte Mitarbeitende braucht, die registrieren, wenn sich Probleme anbahnen und die im Notfall auch rasch – und richtig! – reagieren können.

Zum Beispiel Herr G.

Er lebt allein, seine Kinder sind im Ausland. In ihrem Auftrag macht die SPITEX RegionKöniz täglich einen Kontaktbesuch und besorgt mit ihm zusammen den Haushalt. Dabei achten wir auf Veränderungen und machen Vorschläge zur Prävention von Gefahren (Stürze, Ernährung, Herdplatten etc.).

Das Prinzip der SPITEX RegionKöniz lautet «Pflege und Hauswirtschaft – alles aus einer Hand». Dahinter steht die Überzeugung, dass jeder Kunde spezifische Bedürfnisse hat, die sich verändern und die nach einem individuellen Leistungspaket verlangen. Das können vorerst nur hauswirtschaftliche Leistungen sein – eventuell in Kombination mit dem Mahlzeitendienst. Bei Bedarf kann das Paket ergänzt werden mit Grundpflege (Hilfe beim Duschen und Anziehen am Morgen). Bei steigendem Pflegebedarf besteht dann bereits eine Vertrauensbasis und die Angehörigen können – statt herumzutelefonieren – die Organisation des Nötigen uns überlassen und die Zeit stattdessen dem betagten Vater, der gebrechlichen Mutter widmen.

Das Prinzip «Alles aus einer Hand» bedingt, dass alle Mitarbeitenden – ob Allrounder oder Spezialistin – bei ihren Einsätzen aufmerksam auf Veränderungen beim Kunden achten. Es darf nicht sein, dass Menschen unbemerkt die Selbständigkeit verlieren!

Die SPITEX RegionKöniz ist für alle da

Diese Leistung hat ihren Preis. Die Dienste der SPITEX RegionKöniz können durchaus teurer sein als diejenigen einer kommerziellen Anbieterin. Vergleichen Sie die Leistungen und stellen Sie Fragen: Bis wann kommen die Mitarbeitenden abends? Kommen sie auch an abgelegene Orte? Werden komplizierte Aufträge übernommen? Welche Kosten werden zusätzlich verrechnet? Wie sind die Mitarbeitenden ausgebildet? Pflegen sie den Kontakt zum Arzt und zu den Angehörigen? Es sind auch die Antworten auf solche Fragen, die anzeigen, wie lange ein Mensch daheim leben kann.

Tag der offenen Tür am Samstag, 5. Mai 2012

Wir haben uns eingelebt in unseren neuen Räumlichkeiten im Parterre der Überbauung AM HOF an der Landorfstrasse 21. Dürfen wir Sie am Samstag, 5. Mai 2012, zum Tag der Offenen Tür bei uns begrüßen?

Programm

- 10.00 Türöffnung mit Musik, Kaffee und Gugelhupf vor dem Haus
10.00–13.00 Offene Büros – Gespräche – Begegnungen in den neuen Räumen der SPITEX RegionKöniz
10.00–16.00 Laufendes Programm zu Pflege und Kultur:
Pflegetipps, Pflegekino, Zigeunermusik von Pal Ratoniy mit Zimbal, historische Galerie der SPITEX RegionKöniz mit Text und Bild, Stand mit Werbe- und Informationsmaterial zur SPITEX RegionKöniz und zu Vermittlungsangeboten, Etwas zum Schnausen
13.00 / 14.30 Konzerteinlagen mit Lorenz Hasler, Bratsche
Béla Szedlak, Kontrabass (bekannt von I Salonisti)



1½ h Hilfe in Haushalt und Alltag

1. Beispiel SPITEX RegionKöniz ...

- wäscht Ihre Wäsche und hängt sie zum Trocknen auf
- reinigt Küche, Bad und WC
- bezieht Ihr Bett mit frischer Wäsche
- saugt Teppiche und reinigt Böden
- bestellt Mahlzeitendienst
- wechselt Glühbirne aus

2. Beispiel SPITEX RegionKöniz ...

- wäscht das Geschirr vom Mittag ab
- erstellt mit Ihnen die Einkaufsliste
- kauft mit Ihnen gemeinsam ein
- vereinbart einen dringenden Termin bei Ihrem Augenarzt
- bereitet Ihr Abendessen zu